

Gebäude- und Wohnungserhebung

Rücksendung oder Fragen an:

Formular zuhanden der Gemeinde zum Vervollständigen des eidg. Gebäude- und Wohnungsregisters (GWR). Mehr dazu siehe Infobox auf der Rückseite.

Kontaktangaben Eigentümer oder Auskunftsperson

Diese Angaben werden im GWR nicht erfasst.
Sie werden von der Gemeinde vertraulich behandelt.

Vorname	.....	Name	.....
Strasse / Nr.	.....	Telefon	.....
PLZ / Ort	.....	E-Mail	.....

Angaben zum Gebäude

Bitte machen Sie die Angaben gemäss den **Grundregeln** auf der Rückseite.

Adresse (oder Flurname)	.....	Parzellen-Nr(n)	.....
Name (z.B. Chalet Erika)	.....	Gebäude-Nr.	.....
PLZ/Ort	.....	
Gebäudekategorie	Terrassenhaus <input type="checkbox"/>	Anzahl Geschosse	.....
Heizungsart	Baujahr	Anzahl Wohnungen	.....
Energie H	Energie W	Separate Wohnräume	.....

Wohnungsliste (Auch die Wohnung eines Einfamilienhauses ist einzutragen)

Wohnungsnummer (falls bekannt)	physisch angebracht	Stockwerk	Maisonette	Lage auf dem Stockwerk (z.B. links, Mitte, rechts)	Anzahl Zimmer	Wohnungsfläche	Küchenart
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Erläuterungen

GEBÄUDEKATEGORIE

- 1 Einfamilienhaus freistehend / angebaut.
- 3 Mehrfamilienhaus ohne Nebennutzung.
- 4 Wohngebäude mit Nebennutzung, d.h. mit überwiegender, aber nicht ausschliesslicher Wohnnutzung. (Z.B. Wohngebäude mit Büro, Verkaufsfläche, landwirtschaftl. Nutzung.)
- 5 Gebäude mit teilweiser Wohnnutzung (andere Nutzung überwiegt) z.B. Betriebsgebäude oder Schulhaus mit Abwärtswohnung, Hotel, Heim.
- 6 Gebäude ohne Wohnnutzung.

HEIZUNGSART

Überwiegende Heizungsart angeben:

- 0 keine Heizung
- 1 Einzelofenheizung
- 2 Etagenheizung
- 3 Zentralheizung für das Gebäude
- 4 Zentralheizung für mehrere Gebäude
- 5 öffentliche Fernwärmeversorgung

ENERGIE

Wichtigsten Energieträger für Heizung (H) und Warmwasser (W) angeben:

- | | |
|----------------|-------------------|
| 1 Heizöl | 5 Holz |
| 2 Kohle | 6 Wärmepumpe |
| 3 Gas | 7 Sonnenkollektor |
| 4 Elektrizität | 8 Fernwärme |

ANZAHL GESCHOSSE

Inkl. Parterre. Dach-/Untergeschosse nur mitzählen, wenn sie mind. teilweise für Wohnzwecke vorgesehen sind. Kellergeschoss nicht mitzählen.

SEPARATE WOHNÄRÄUME

Anzahl bewohnbare Einzelzimmer ohne Koch-einrichtung, die nicht zu einer Wohnung gehören (z.B. Mansarden in Mehrfamilienhäusern).

STOCKWERK / MAISONETTE

Vgl. auch Erklärungen auf der Formularrückseite. Massgebend für die Bestimmung des Erdgeschosses ist der offizielle Haupteingang mit Hausnummer. Für Einfamilienhäuser ist immer Stockwerk „P“ einzutragen.

- | | |
|--------------|---------------------------|
| P | Parterre |
| 1, 2, 3, ... | 1., 2., 3. Stock usw. |
| U1, U2, ... | 1., 2. Untergeschoss usw. |

Falls die Wohnung mehrere Geschosse umfasst, ist das Kästchen «Maisonette» anzukreuzen.

ZIMMER

Alle Wohnräume wie Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer etc., **ohne** Küche, Badezimmer, Toiletten, Gänge, Reduits, Mansarden, Veranden usw.

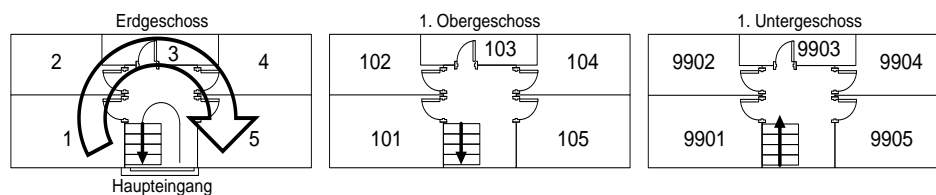
WOHNUNGSFLÄCHE

Bewohnbare Bruttofläche in m²:
Alle Zimmer, Küchen, Kochnischen, Badezimmer, Abstellräume, Gänge, Veranden usw. einer Wohnung. **Ohne** separate Wohnräume ausserhalb Wohnung, offene Balkone/Terrassen, unbewohnbare Keller- oder Dachräume.

KÜCHENART

- 0 weder Küche noch Kochnische
- 1 Küche (mindestens 4m²)
- 2 Kochnische (unter 4m²)

WOHNUNGSNUMMER



In Gebäuden mit mehr als einer Wohnung (Reihenhäuser zählen als eigenständiges Gebäude, wenn sie durch eine tragende Trennmauer getrennt werden) sind alle Wohnungen eindeutig zu nummerieren. Die Nummern können physisch angebracht werden, was im Formular entsprechend zu markieren ist. Bei einem Umbau, der sich auf die Anzahl der Wohnungen auswirkt, sind die Wohnungsnummern zu aktualisieren. Die Vergabe der WN erfolgt auf Vorschlag der Bauherrschaft durch die Gemeinde. Sehen Sie dazu die „Richtlinie zur Wohnungsnummerierung“ des Bundesamts für Statistik (https://www.housing-stat.ch/de/benutzerhilfen_Merk.html).

Grundregeln für die Einträge

Zahlencodes verwenden. Das Formular ist so aufgebaut, dass auf kleinem Raum mit wenig Schreibaufwand viele Angaben gemacht werden können. Die zu verwendenden Zahlencodes repräsentieren Angaben, die im Kasten «Erläuterungen» (vgl. Vorderseite rechts) beschrieben werden.

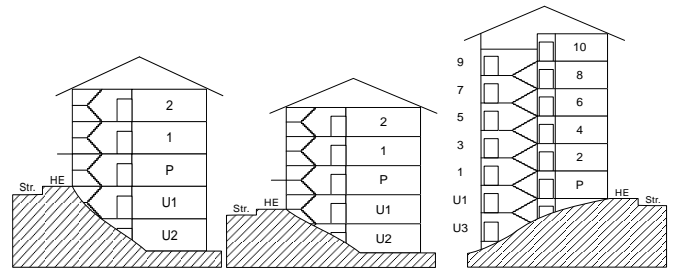
Überwiegungskriterium. Falls die Vorgaben im Kasten «Erläuterungen» nicht eindeutig sind, wird das überwiegende Merkmal eingetragen. Bei Öl-/Gas-Kombiheizungen wird beispielsweise «Gas» eingetragen, weil bei solchen Heizungen der Gasverbrauch stets grösser ist als der Ölverbrauch.

Was ist ein Gebäude? Bei Doppel- und Reihenhäusern zählt jeder Gebäudeteil als selbständiges Gebäude, wenn ein eigener Eingang von aussen und eine Trennmauer zwischen den Gebäudeteilen bestehen (sog. Brandmauerkriterium). Demzufolge ist jede Hauseinheit einzeln zu melden. Falls für eine Hauseinheit mehrere Eingänge bestehen, so ist für jede Wohnung der Einheit die dazugehörige Eingangsadresse zu vermerken.

Terrassenhäuser gelten in der Regel als Mehrfamilienhaus, wobei häufig jede Wohnung über einen eigenen Eingang zugänglich ist. Auch in diesem Fall ist pro Wohnung die Eingangsadresse einzutragen. Vergessen Sie nicht, das Kästchen „Terrassenhaus“ anzukreuzen.

Auch Einfamilienhäuser enthalten Wohnungen. Einfamilienhäuser sind im GWR als Gebäude ohne Zusatznutzung mit genau einer Wohnung definiert. Dementsprechend sind für Einfamilienhäuser die gebäudebezogenen Angaben (Adresse, Anzahl Geschosse, Heizungsart usw.) und in der Wohnungsliste die wohnungsbezogenen Angaben (Stockwerk „P“, Zimmerzahl, Wohnfläche, Küchenart) einzutragen. Einfamilienhäuser mit Einliegerwohnungen gelten im GWR als Mehrfamilienhäuser.

Geschossdefinition: Massgebend für die Bestimmung des Erdgeschosses ist der offizielle Haupteingang mit Hausnummer. Ist dieser nicht eindeutig identifizierbar, so gilt der Eingang, wo die Briefkasten und/oder das Klingeltableau angebracht sind, als Haupteingang. Führt der Hauseingang zwischen zwei Wohn-geschossen ins Haus, so ist das untere Geschoss als Untergeschoss und das obere als Erdgeschoss zu bezeichnen (sofern gleiche Anzahl oder mehr Treppenstufen abwärts als aufwärts).



Eidg. Gebäude- und Wohnungsregister (GWR)

Zur Vereinfachung der Volkszählungen (VZ) hat der Bundesrat im Mai 2000 beschlossen, ein eidgenössisches Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) zu schaffen, in welchem die wichtigsten Grunddaten zu den Gebäuden und Wohnungen der Schweiz für statistische und administrative Zwecke erfasst sind.

Mit dem GWR erhält jedes Gebäude und jede Wohnung in der Schweiz eine eigene Registernummer, die auch in das Einwohnerregister der Gemeinde übernommen wird.

Das GWR basiert auf dem Bundesstatistikgesetz vom 9. Oktober 1992 (SR 431.01), auf der Verordnung vom 31. Mai 2000 über das eidgenössische Gebäude- und Wohnungsregister (SR 431.841).

Beispiel eines korrekt ausgefüllten Formulars

Gebäude- und Wohnungserhebung

Formular zuhänden der Gemeinde zum Vervollständigen des eidg. Gebäude- und Wohnungsregisters (GWR). Mehr dazu siehe Infobox auf der Rückseite.

Rücksendung oder Fragen an:

Gemeinde Muster
Bauverwaltung
Dorfplatz 1
7989 Muster
Tel. Auskunft: Maya Musterfrau 058-213 XY XY

Kontaktangaben Eigentümer oder Auskunftsperson
Diese Angaben werden im GWR nicht erfasst. Sie werden von der Gemeinde vertraulich behandelt.

Vorname: Moritz
Strasse / Nr.: Dorfplatz 14
PLZ / Ort: 7998 Muster
Name: Mustermann
Telefon: 079-XYZ.XY XY
E-Mail: moritz.mustermann@bluewin.ch

Angaben zum Gebäude
Bitte machen Sie die Angaben gemäss den Grundregeln auf der Rückseite.

Adresse (oder Flurname): Mühlegasse 10
Name (z.B. Chalet Erika): Alte Mühle
PLZ/Ort: 7893 Hochmuster
Parzellen-Nr(n): 1598
Gebäude-Nr.: 195

Gebäudekategorie: 3
Heizungsart: 3
Energie H: 1
Terrassenhaus:
Baujahr: 1928
Energie W: 4
Anzahl Geschosse: 4
Anzahl Wohnungen: 3
Separate Wohnräume: 0

Erläuterungen

GEBÄUDEKATEGORIE

- 1 Einfamilienhaus freistehend / angebaut.
- 2 Mehrfamilienhaus ohne Nebennutzung.
- 3 Wohngebäude mit Nebennutzung, d.h. mit überwiegender, aber nicht ausschliesslicher Wohnnutzung, (z.B. Wohngebäude mit Büro, Verkaufsfäche, landwirtschaftl. Nutzung.)
- 4 Gebäude mit teilweiser Wohnnutzung (andere Nutzung überwiegt) z.B. Betriebsgebäude oder Schulhaus mit Abzweigswohnung, Hotel, Heim.
- 5 Gebäude ohne Wohnnutzung.

HEIZUNGSART
Überwiegende Heizungsart angeben:
0 keine Heizung
1 Einzelofenheizung
2 Etagenheizung
3 Zentralheizung für das Gebäude
4 Zentralheizung für mehrere Gebäude
5 öffentliche Fernwärmeversorgung

ENERGIE
Wichtigsten Energieträger für Heizung (H) und Warmwasser (W) angeben:
1 Heizöl
2 Kohle
3 Gas
4 Elektrizität
5 Holz
6 Wärmepumpe
7 Sonnenkollektor
8 Fernwärme

ANZAHL GESCHOSSSE
Inkl. Parterre, Dach-/Untergeschosse nur mitzählen, wenn sie mind. teilweise für Wohnzwecke vorgesehen sind. Kellergeschoss nicht mitzählen.

SEPARATE WOHNRAÜME
Anzahl bewohnbare Einzelzimmer ohne Koch-einrichtung, die nicht zu einer Wohnung gehören

Wohnungsliste (Auch die Wohnung eines Einfamilienhauses ist einzutragen)

Wohnungs-Nummer (falls bekannt)	physich angebracht	Stock- werk	Maiso- nette	Lage auf dem Stockwerk (z.B. links, Mitte, rechts)	Anzahl Zimmer	Wohnungs- fläche	Küchen- art
1	<input type="checkbox"/>	P	<input type="checkbox"/>		2	45	2
101	<input type="checkbox"/>	1	<input type="checkbox"/>		4	83	1
201	<input type="checkbox"/>	2	<input checked="" type="checkbox"/>		6	124	1
	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>				